

Dein Körper gehört dir!



PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT



Quelle:
Arbeitshilfe
„Institutionelles
Schutzkonzept“,
Erzbistum Berlin

Rahmenbedingungen



- Schutzkonzepte in Einrichtungen:
 - gemeinsame Haltung (allgemeine Erziehungshaltung, Umgang mit Sexualität, Haltung zu Grenzen und Gewalt...)
 - Handlungsleitlinien für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in allen Facetten
 - Einstellungsverfahren (Thematisierung sexualisierter Gewalt? erweitertes Führungszeugnis? Ehrenkodex? Leitbild?)
 - Dienstanweisungen
 - regelmäßige Sensibilisierung und Fortbildung der Mitarbeiter*innen
 - Integration sexualpädagogischer und gewaltpräventiver Projekte



Quelle:
Arbeitshilfe
„Institutionelles
Schutzkonzept“,
Erzbistum Berlin

stärkende Erziehungshaltung



- Partizipation und Selbstbestimmung
- Wertschätzung & Gewaltfreiheit
- Aufmerksamkeit & Vertrauen

- Gleichberechtigung, Umgang mit traditionellen Geschlechterrollen, geschlechtsspezifische Angebote

- Reflexion des eigenen Verhaltens (Nähe und Distanz)

Transparenz & Offenheit



- klare, allen bekannte Regeln
 - Beschwerdemanagement
 - Ansprechbarkeit
 - Zugang zu Informationen
-
- betrifft Mitarbeitende, Kinder & Eltern



Wichtige Botschaften



Mein Körper gehört mir!

Ich vertraue meinem Gefühl!

Ich kenne meine Grenzen!

Ich darf nein sagen!

Schlechte Geheimnisse darf ich erzählen!

Ich darf mir Hilfe holen!

Präventionsmaterialien



- www.zartbitter.de
- www.multiplikatoren.trau-dich.de/material (kostenlos!)
- www.petze-shop.de
- www.eigensinn.org